

Bekanntmachung
des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
über einen Förderaufruf zur Teilnahme am Wettbewerbsverfahren
zur FRL Validierungsförderung EFRE 2021-2027
(Programm-Modul)
Vom 10. Juli 2024

Der Freistaat Sachsen beabsichtigt mit diesem Aufruf Projekte gemäß Ziffer II Nummer 1 Buchstabe a (Programm-Modul) der FRL Validierungsförderung EFRE 2021–2027 vom 10. August 2020 (SächsABl. 2020 S. 991), die zuletzt durch die Richtlinie vom 30. Juni 2023 (SächsABl. S. 989) geändert worden ist, auszuwählen und zu fördern. Diese Projekte betreffen die Etablierung, Umsetzung und Verbesserung von Prozessen zur systematischen Auswahl der für eine wirtschaftliche Verwertung vielversprechendsten Forschungsergebnisse und deren Validierung im Rahmen eines von der antragstellenden Wissenschaftseinrichtung eigenverantwortlich zu verwaltenden Budgets.

Die Validierung von Forschungsergebnissen hat zum Ziel, deren Innovationspotenzial zu prüfen, nachzuweisen und zu bewerten sowie mögliche Anwendungen zu erschließen. Eine erfolgreiche Validierung von Forschungsergebnissen erbringt den Nachweis über die Funktionsfähigkeit und die technische sowie wirtschaftliche Umsetzbarkeit dieser Ergebnisse.

Die Förderung ordnet sich ein in die Innovationsstrategie des Freistaates Sachsen und zielt auf die bestmögliche Ausschöpfung von Innovationspotenzialen unter Berücksichtigung der Technologie- und Branchenoffenheit und unter Nutzung unterschiedlicher Innovationspfade.

Soweit in diesem Förderaufruf nichts Anderes ausgeführt wird, gelten die Bestimmungen der FRL Validierungsförderung EFRE 2021-2027.

I. Wer wird gefördert?

Zuwendungsempfänger können die Universitäten und die Hochschulen für angewandte Wissenschaften gemäß § 1 Sächsisches Hochschulgesetz sein.

Darüber hinaus können auch Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft, Helmholtz-Zentren und Max-Planck-Institute mit Sitz in Sachsen Zuwendungsempfänger sein.

II. Was wird gefördert?

Gefördert werden Projekte zur Etablierung, Umsetzung und Verbesserung von Prozessen zur systematischen Auswahl der für eine wirtschaftliche Verwertung vielversprechendsten Forschungsergebnisse und deren Validierung im Rahmen eines von der antragstellenden Wissenschaftseinrichtung eigenverantwortlich zu verwaltenden Budgets mit einem Vorhabenszeitraum von bis zu 46 Monaten.

Das Budget sollte einen Umfang von höchstens 1 000 000 EUR bezogen auf ein Jahr haben, d. h. insgesamt 4 000 000 EUR nicht überschreiten.

Fördervoraussetzung ist ein umfassendes Konzept zur Etablierung und Umsetzung der o. g. Prozesse gemäß Ziffer IV. Nummer 2 der RL Validierungsförderung.

Das Programmkonzept soll für die gesamte Wissenschafts-/Forschungseinrichtung gelten. Entsprechend ist für diesen Aufruf nur ein Antrag pro Einrichtung zulässig.

Innerhalb des eigenverantwortlich zu verwaltenden Budgets sind die förderfähigen Ausgaben/Kosten für die auf ein Forschungsergebnis bezogenen Validierungsaktivitäten auf 100 000 Euro begrenzt.

Bei den einzelnen Validierungsaktivitäten können Fremdleistungen gemäß Förderrichtlinie Ziffer V. Nummer 3 Buchstabe d auch an andere und nicht unter I. aufgeführte Wissenschafts-/Forschungseinrichtungen wie z. B. externe Industrieforschungseinrichtungen oder Institute der Fraunhofergesellschaft vergeben werden.

Personalausgaben / Personalkosten für das Programmmanagement sind in Höhe von bis zu 10% des Programmbudgets des Zuwendungsempfängers förderfähig.

Eine Teilnahme am Programm-Modul schließt eine Förderung von Validierungsprojekten mit einem Umfang von über 100 000 EUR förderfähiger Ausgaben/Kosten im Rahmen einer Beteiligung an Aufrufen zur Validierungsförderung im Einzelprojekt-Modul nicht aus.

III. Wie wird gefördert?

Der Freistaat Sachsen gewährt die Zuwendung im Rahmen einer Projektförderung als Anteilfinanzierung in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses. Für diesen Aufruf kalkuliert das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit einem Fördermittelbudget von insgesamt 12 000 000 Euro.

Die Förderung beträgt 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben für die Validierung der Forschungsergebnisse und das Programm-Management („Budget“).

IV. Ablauf

Vor Antragstellung und Bewilligung der Zuwendung ist ein Wettbewerbsverfahren zu durchlaufen. Ein Anspruch auf Förderung entsteht daraus nicht.

Grundlage für die Förderentscheidung im Wettbewerbsverfahren sind die von den Interessenten einzureichenden Vorhabenideen, deren wesentlicher Teil das Programmkonzept gemäß Ziffer IV. Nummer 2 der RL Validierungsförderung ist.

Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – ist Bewilligungsstelle sowie Ansprechpartner für die Beratung und Antragstellung.

Vorhabenideen sind bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – online über das Förderportal der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – einzureichen (www.sab.sachsen.de). Für die Vorhabenideen ist das von der SAB im Förderportal bereitgestellte Formular zu verwenden. Die in diesem Aufruf vorgegebene Struktur für das Programmkonzept ist zwingend einzuhalten.

Die Frist zur Einreichung der Vorhabenideen beginnt mit Bekanntmachung dieses Aufrufs und endet am **30. September 2024**. Es zählt das Datum des Eingangs der Unterlagen bei der Sächsischen Aufbaubank.

Die eingereichten Vorhabenideen stehen untereinander im Wettbewerb. Über die Vorhabenideen entscheidet ein Gremium unter Beteiligung von Vertretern des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, des Sächsischen Staatsministeriums für

Wissenschaft, Kultur und Tourismus und der Sächsischen Aufbaubank. Das Auswahlresultat wird den Interessenten schriftlich mitgeteilt. Im Falle einer positiven Entscheidung erfolgt die Aufforderung zur Vorlage eines förmlichen Förderantrags, der die Vorhabenideen ergänzt.

Mit den Projekten soll im Januar 2025 begonnen werden. Ein späterer Projektstart führt zur Verkürzung der Projektlaufzeit.

Den drei im Rahmen des zweiten Förderaufrufs vom 21. Juli 2021 geförderten Einrichtungen wird die Möglichkeit eingeräumt, im Zeitraum 1. bis 30. Juni 2025 eine Vorhabenidee für ein Folgeprojekt im Programm-Modul einzureichen. Das Folgeprojekt muss sich unmittelbar an das geförderte Projekt anschließen und zum 1. Januar 2026 beginnen. Die Laufzeit für das Folgeprojekt ist auf 34 Monate beschränkt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Folgeprojekt nur bewilligt wird, wenn die Ergebnisse der Einrichtung aus der bisherigen Validierungsförderung im Programm-Modul und im Einzelprojekt-Modul dies rechtfertigen und die eingereichte Vorhabenidee die unten genannten Kriterien in besonderer Weise erfüllt. Insbesondere ist darzustellen, wie die Validierung von Forschungsergebnissen nach Auslaufen des Folgeprojektes ohne eine weitere Förderung im Programm-Modul fortgesetzt werden soll. Für diese Folgeprojekte kalkuliert das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit einem Fördermittelbudget von insgesamt bis zu 4 000 000 Euro zusätzlich zu der unter III. genannten Summe.

V. Formerfordernis

Das Onlineportal der Sächsische Aufbaubank – Förderbank – enthält die Aufforderung, der Vorhabenidee als Anlage eine Projektbeschreibung („Programmkonzept“ gemäß FRL Validierungsförderung EFRE 2021-2027, Ziffer IV. Nummer 2) beizufügen. Diese soll im Rahmen der Einreichung der Bewerbung als eigenständiges Dokument (zum Beispiel im WORD- oder im PDF-Format) in das Onlineportal der Sächsische Aufbaubank – Förderbank – hochgeladen werden.

Link auf die SAB-Website zur Validierungsförderung:

<https://www.sab.sachsen.de/efre-Validierungsförderung-2021-2027>

Das Programmkonzept darf einen Umfang von fünfzehn Seiten A4 nicht überschreiten (inklusive Anlagen maximal 20 Seiten) und ist zwingend entsprechend folgender Gliederungsvorgabe anzufertigen (Nichtbeachtung kann zum Förderausschluss führen):

- a) Ziele des Programms und die Kriterien für dessen Evaluierung,
- b) Kompetenzen und Kapazitäten bezüglich des Programmmanagements mit Darstellung der Einbindung betriebswirtschaftlicher Expertise inklusive Marktexpertise sowie die Einbindung in bereits an der Einrichtung bestehender Strukturen,
- c) erwartete Effekte für die Wissenschaftseinrichtung und die sächsische Wirtschaft,
- d) Begründung der Höhe des Budgets für das Programm mit einer Unterscheidung der Kostenansätze, getrennt nach Aufwendungen für das Management und für die Validierung der Forschungsergebnisse,
- e) eventuell vorhandene inhaltliche oder thematische Eingrenzungen für die Auswahl von Validierungsvorhaben oder entsprechende finanzielle Schwerpunktsetzungen,
- f) Auswahlkriterien für die zu validierenden Forschungsergebnisse, Flexibilität und Schnelligkeit der Verfahren,
- g) die Ausgestaltung des Verfahrens zur Auswahl zu validierender Forschungsergebnisse, zum Beispiel zur Installierung eines wettbewerblichen Verfahrens, zu den Entscheidungszeitpunkten, zur Einbindung eines Technologietransferbüros oder einer Gründungsinitiative oder von anderen Dritten,

- h) Darstellung der Betreuung und des Controllings der Validierungsvorhaben, insbesondere zur Setzung von Meilensteinen und Abbruchkriterien sowie der weiteren Betreuung nach Abschluss der Validierungsphase,
- i) Darstellung der geplanten Fortführung des Validierungsprogramms nach Beendigung der Förderphase.

VI. Bewertung

Die eingegangenen Vorhabenideen werden nach den folgenden Kriterien bewertet:

- Schlüssigkeit des Programmkonzepts,
- Kompetenzen des Programmmanagements und hierfür eingesetzte Ressourcen (inkl. der Einbindung weiterer bestehender, nicht über die Validierungsförderung unterstützter Strukturen)
- Einbindung betriebswirtschaftlicher Expertise inkl. Marktexpertise,
- Erfolgsaussichten für Verwertung / Verwertungspotenzial / Wertschöpfungspotenzial für Sachsen,
- Angemessenheit der geplanten finanziellen Aufwendungen,
- Gestaltung, Flexibilität und Schnelligkeit der Verfahren,
- Organisation der weiteren Betreuung von (erfolgreichen) Validierungsvorhaben,
- Planungen zur Fortführung des Validierungsprogramms nach Beendigung der Förderphase.

Dresden, den 10. Juli 2024



Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Heike Hempel

Referatsleiterin

Referat 37 Technologie